



# GEMEINDEN IM KLIMABÜNDNIS

**Kontakt:**

Klimabündnis Salzburg  
Strubergasse 18/3, 5020 Salzburg

Tel.: +43 662-82 62 75

salzburg@klimabuendnis.at

<https://salzburg.klimabuendnis.at/>

ZVR 159 69 81 209

## Infomappe für Gemeinden | 2024

Sehr geehrte Damen und Herren,

besten Dank für Ihr Interesse am Klimabündnis. Auf den folgenden Seiten informieren wir Sie über das Klimabündnis Netzwerk sowie unsere Angebote und Projekte für den Klimaschutz in Ihrer Gemeinde.

Nutzen Sie das Know-how, das wir als größtes kommunales Klimaschutz-Netzwerk in Europa in den vergangenen 30 Jahren gesammelt haben. 40 Kommunen in Salzburg sind bereits Klimabündnis-Gemeinden. Regionale Klimaschutz-Projekte erhöhen die Wertschöpfung, schaffen Jobs und verbessern die Lebensqualität in Ihrer Gemeinde. Sie sichern aber auch die Energieversorgung und entlasten gleichzeitig durch Energiesparmaßnahmen und die Wahl passender Fördermöglichkeiten langfristig das Gemeindebudget. Zusätzlich gewinnen Maßnahmen zur Anpassung an die Klimawandelfolgen zunehmend an Bedeutung.

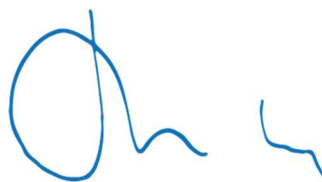
Wir begleiten Sie wo möglich und empfehlen die Bildung eines überparteilichen Klimabündnis-Arbeitskreises, der für Sie als Gemeindevertreter:in genauso wie für Vertreter:innen von Bildungseinrichtungen, lokalen Gewerbetreibenden und Bürger:innen offensteht. Wir bieten Ausbildungen für Politische Vertreter:innen und die Verwaltung, unterstützen mit Kampagnen wie den Klimameilen oder der Mobilitätwoche und haben fertige Materialien, die Sie für die Kommunikation mit Ihrer Bevölkerung nutzen können. Das Land Salzburg – seit 1990 Mitglied im Klimabündnis – tritt dabei als Partner und Förderer für Gemeinden auf.

Wir beraten und vernetzen Sie gerne und freuen uns auf den persönlichen Austausch.



Mag. (FH) Brigitte Drabeck

Klimabündnis Salzburg  
Geschäftsführung



Bgm. Dr. Peter Brandauer

Bgm. a.D. Werfenweng und Vorstandsvorsitzender  
Klimabündnis Salzburg

## Das Klimabündnis

Das Klimabündnis wurde 1990 gegründet und ist mittlerweile das größte europäische kommunale Klimaschutz-Netzwerk. Die globale Partnerschaft verbindet mehr als 1.900 Gemeinden aus 28 Ländern Europas mit Indigenen Völkern des Regenwaldes in Südamerika. In Österreich haben sich bisher 1.100 Gemeinden, über 1.700 Betriebe und über 900 Bildungseinrichtungen dem Klimabündnis angeschlossen.

Das Klimabündnis betreut, berät und begleitet Gemeinden, Bildungseinrichtungen und Betriebe in ihrer lokalen Klimaschutzarbeit. Gemeinsames Ziel ist die Reduktion von klimaschädlichen Treibhausgas-Emissionen und der Schutz des Regenwaldes.

## Das Klimabündnis in Salzburg umfasst (Stand September 2024):

- Land Salzburg
- 40 Klimabündnis-Gemeinden
- 61 Klimabündnis-Bildungseinrichtungen
- Über 220 Klimabündnis-Betriebe

## Die Klimabündnis-Partnerschaft mit dem Rio Negro

Einzigartig in Europa ist die langfristige Zusammenarbeit mit ausgewählten Regionen im Amazonasgebiet. Seit 1993 unterstützen Klimabündnis Gemeinden in Österreich (bis auf Vorarlberger Gemeinden, die eine eigene Partnerschaft haben) die FOIRN, den Dachverband der indigenen Organisationen am Rio Negro sowie das Institut für Umwelt und Soziales in Brasilien auf drei Ebenen: ideell, politisch und finanziell. Ein wichtiger Bestandteil dieser Partnerschaft ist die Bewusstseinsbildung in Österreich durch Vorträge, Besuche der Partner:innen, Ausstellungen etc. Ein klimagerechter Lebensstil senkt nicht nur die Treibhausgas-Emissionen in Europa, sondern verringert auch den Druck auf andere Regionen wie die Regenwälder. Weitere Informationen sind unter <https://www.klimabuendnis.at/rionegro/> zu finden.

## Vorstand Klimabündnis Salzburg



Vorstand und Rechnungsprüfer mit Team Klimabündnis Salzburg. Vlnr: Bgm Altendorfer (Seeham), Bgm Brandauer (Werfenweng), Bgmin Pabinger (Lamprechtshausen), Mödlhammer (Mattsee), SRin Pfisterer (Bischofshofen), Bgm Gappmayer (Tamsweg), nicht am Bild. Bgm Freylinger (Kuchl) und Bgm Djundja (Oberndorf)

Vorsitzender: Alt-Bgm. Peter Brandauer (Werfenweng)  
Vorsitzende Stellvertreterin: Bgm. Andrea Pabinger (Lamprechtshausen)  
Schriftführerin: Lisa Mödlhammer (Mattsee)  
Vorstandsmitglied und Kassier: Alt-Bgm. Peter Altendorfer (Seeham)  
Vorstandsmitglied: SR Ursula Pfisterer (Bischofshofen)  
Vorstandsmitglied: GV Yvonne Schwarte (Oberndorf)  
Rechnungsprüfer: Bgm. Georg Djundja (Oberndorf) und Bgm. Thomas Freylinger (Kuchl)

Übersicht: <https://www.klimabuendnis.at/salzburg/unser-verein/>

Bei der Mitgliederversammlung im Jahr 2025 stehen Neuwahlen einiger Ämter an.

## Wir betreuen Klimabündnis-Gemeinden bei ihren kommunalen Klimaschutzaktivitäten:

- Aus- und Weiterbildung - kommunaler Klimaschutz, kommunaler Bodenschutz und Raumplanung, kommunale Mobilitätsvorhaben
- Mobilitäts-Kampagnen, Beratungen
- Nachhaltige öffentliche Beschaffung/fairer Handel
- Globale Verantwortung und Klimagerechtigkeit

## Unsere Partner:innen im Land Salzburg:

- **Amt der Salzburger Landesregierung: Abteilung 5 Natur- und Umweltschutz, Gewerbe** (Klima- und Energiestrategie SALZBURG 2050)
- **Amt der Salzburger Landesregierung: Abteilung 6 Infrastruktur und Verkehr**
- **SIR - Salzburger Institut für Raumordnung und Wohnen** (e5-Gemeinden)
- **EBS Energieberatung Salzburg** (Beratungseinrichtung für Privathaushalte)
- **uss umwelt service salzburg** (Beratungseinrichtung für Unternehmen, Gemeinden und Institutionen)
- **EUREGIO Salzburg, Berchtesgadener Land, Traunstein**

## Der Weg zur Klimabündnis-Gemeinde

### **Schritt 1: Vorstellung des Klimabündnis in Ihrer Gemeinde**

Wir erklären Ihnen im Rahmen einer Gemeinderatssitzung wer wir sind, was wir Ihrer Gemeinde bieten und wie Sie von unserem Netzwerk profitieren.

### **Schritt 2: Gemeinderatsbeschluss & Bestellung Klimabündnis-Koordinator:in**

Beschluss des Beitrittes im Gemeinderat und Nennung einer für das Klimabündnis zuständigen Person (Gemeinde-mitarbeiter:in oder einE politische Vertreter:in)

### **Schritt 3: Ist Analyse**

Wir kommen zu Ihnen in die Gemeinde. Gemeinsam wird eine Ist-Analyse Ihrer Gemeindeaktivitäten durchgeführt. Wir informieren über aktuelle Angebote und Projekte.

### **Schritt 4: Beitrittsfeier in Ihrer Gemeinde**

Wir unterstützen Sie gerne bei der Planung der Beitrittsfeier. Eine öffentlichkeitswirksame Veranstaltung mit Unterzeichnung der Beitrittsurkunde durch den/die Bürgermeister:in. Präsentation der Klimaschutz-Maßnahmen und -Projekte der Gemeinde bietet sich an. Im Anschluss daran kann die Klimabündnis-Tafel an der Ortseinfahrt angebracht werden.

### **Schritt 5: Einschulung & Ausbildung**

Wir bieten der/dem Klimabündnis-Koordinator:in einen Überblick über die Handlungsfelder und Umsetzungsmaßnahmen. Weiters hat das Klimabündnis Lehrgänge für Gemeindevertreter:innen in den Bereichen Kommunalen Klimaschutz, Mobilität und Radverkehr, Bodenschutz und Raumplanung im Angebot.

### **Schritt 6: Aufbau des Klimabündnis-Arbeitskreises**

Der Klimabündnis-Arbeitskreis kann sich aus Vertreter:innen der Parteien, Gemeindebediensteten, Bürger:innen, Multiplikator:innen, Gewerbetreibenden und Vereinen zusammensetzen, kann aber auch bereits vorhandene Strukturen nutzen (Gesunde Gemeinde, e5 Arbeitsgruppe). Gerne besuchen wir auf Wunsch Ihre Gemeinde und bieten der/dem Klimabündnis-Beauftragten oder dem Klimabündnis-Arbeitskreis ein Beratungs- und Austauschgespräch an.

### **Schritt 7: Umsetzung von Klimaschutz-Projekten und Maßnahmen**

Die Gemeinde setzt Schritt für Schritt Klimaschutz-Maßnahmen um - das Klimabündnis bietet dafür verschiedene Projekte und Serviceangebote.

## Beitrittserklärung zum Klimabündnis

Die Gemeinde \_\_\_\_\_ (GKZ \_\_\_\_\_) hat mit Gemeinderatsbeschluss vom \_\_\_\_\_ den Beitritt zum Klimabündnis beschlossen.

Wir als Klimabündnis-Gemeinde verpflichten uns:

- zu einer stetigen Verringerung der Treibhausgas-Emissionen
- zur Unterstützung der indigenen Partnerorganisation am Rio Negro in Brasilien und weiteren Projekten bei der Erhaltung des Regenwaldes
- zur gemeinsamen Durchführung von Klimaschutzaktivitäten mit unseren Bürger:innen, Bildungseinrichtungen, Betrieben und Vereinen

Wir als Klimabündnis-Gemeinde bekennen uns:

- eine Vorbildwirkung im Klimaschutz gegenüber den Bürger:innen wahrzunehmen,
- eine/n Klimabündnis-Beauftragte/n zu ernennen,
- einen offenen lokalen Arbeitskreis für Klimaschutzmaßnahmen einzurichten oder einen bestehenden dafür zu nutzen,
- die Projekte der Klimabündnis-Partnerorganisationen zu unterstützen,
- die Bildungs- und Beratungsarbeit der Klimabündnis-Regionalstelle zu fördern und
- dem Internationalen Verein von Klimabündnis beizutreten.

Datum

Unterschrift Bürgermeister:in

Bitte schicken Sie die unterfertigte Beitrittserklärung an das Klimabündnis Salzburg, Strubergasse 18/3, 5020 Salzburg,  
[salzburg@klimabuendnis.at](mailto:salzburg@klimabuendnis.at)

## **Klimabündnis-Beitrag für die Gemeinde**

Mit dem Klimabündnis-Beitrag unterstützt Ihre Gemeinde die Beratungs- und Servicearbeit des Klimabündnis Salzburg, die internationale Koordination des Klimabündnis sowie die Partnerschaft mit der FOIRN (Föderation der Indigenen Völker des Rio Negro) und dem Instituto Socioambiental (Institut für Umwelt und Soziales) im Amazonas-Regenwald in Brasilien.

Die Aufteilung des Beitrags setzt sich bis 50.000 Einwohner:innen jährlich wie folgt zusammen:

Verein Klimabündnis Salzburg:	€ 0,112 x EW-Zahl / Jahr
Partnerschaft mit Indigenen am Rio Negro (Brasilien):	€ 0,112 x EW-Zahl / Jahr
Klimabündnis-Beitrag für internationalen Verein:	€ 250 / Jahr

Der Klimabündnis-Beitrag wird vom Klimabündnis Salzburg am Anfang jeden Jahres vorgeschrieben.

Der Mitgliedsbeitrag unterliegt einer jährlichen Indexierung nach VPI.